



Wollen zukünftig verstärkt zusammenarbeiten (v.l.n.r.): Neumünsters Oberbürgermeister Dr. Olaf Taurus, Neumünsters Wirtschaftsförderin Iris Meyer und Parchims Wirtschaftsförderin Anja Bollmohr, Parchims Citymanagerin Mandy Hoffmann und Neumünsters Citymanager Michael Keller sowie Parchims Bürgermeister Dirk Flörke. Foto: erz

Städtepartnerschaft mit Neumünster vertiefen

Parchim (hn) - Nach dem kürzlich stattgefundenen internationalen Jugendcamp intensiviert Parchim weiter seine städtepartnerschaftlichen Beziehungen. So besuchte am 31. Juli eine Delegation aus Neumünster die Kreisstadt. „Ich freue mich, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind

und heiße Sie herzlich willkommen in Parchim“, begrüßte Bürgermeister Dirk Flörke die Gäste aus Schleswig-Holstein im Rathaus: Oberbürgermeister Dr. Olaf Taurus, Wirtschaftsförderin Iris Meyer und Citymanager Michael Keller. Im Vordergrund stand der Erfahrungsaustausch

zwischen beiden Städten. Neben den beiden Verwaltungschefs führten insbesondere Parchims Wirtschaftsförderin Anja Bollmohr und Citymanagerin Mandy Hoffmann mit ihrer Kollegin bzw. ihrem Kollegen wichtige Gespräche und konnten dabei feststellen, dass viele Herausfor-

derungen ähnlich gelagert sind. Nach der Vorstellung der Innenstadt wurden weitere Kooperationsmöglichkeiten besprochen und verabredet, die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen. Die Einladung zu einem Gegenbesuch in Neumünster ist bereits erfolgt.

Fischsterben umgehend anzeigen

Parchim (hn) - Die vergangenen niederschlagsarmen Monate sowie die schon einige Wochen anhaltenden hohen Lufttemperaturen haben zu einer angespannten Situation bei allen Oberflächengewässern geführt. Insbesondere bei stehenden Gewässern ist der Wasserstand stark gesunken. Kleinere stehende Gewässer, auch abgesperrte Grabensysteme, können trockenfallen. Die Situation wird sich laut Wetterprognosen in den nächsten

Wochen nicht entspannen. Die hohen Wassertemperaturen führen zu einer Abnahme des im Wasser gelösten Sauerstoffes. Es kann deshalb zu Fischsterben im größeren Umfang kommen. Erste Meldungen über Fischsterben in nicht öffentlich zugänglichen Gewässern sind bereits in der Kreisverwaltung eingegangen. Grundsätzlich kann ein beobachtetes Fischsterben bei jeder Ordnungsbehörde angezeigt werden. Die Anzeigen werden

dann an die zuständige Behörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim, den Fachdienst für Immissionsschutz/Abfall, weitergeleitet. Der Landkreis veranlasst dann die notwendigen Maßnahmen auf der Grundlage der jeweiligen rechtlichen Regelungen. Beobachtungen zu Fischsterben können selbstverständlich auch direkt dem Fachdienst Immissionsschutz/Abfall beim Landkreis unter der Telefonnummer 03871 722-6701

mitgeteilt werden. Eigentümer von nicht öffentlich zugänglichen Gewässern haben bei Fischsterben die notwendigen Maßnahmen selbst zu veranlassen. Das Fischsterben ist umgehend anzuzeigen. Sie erhalten dann von der genannten Behörde des Landkreises alle Informationen über Entsorgungsanlagen, Logistik und Kosten oder auch, falls erforderlich, die entsprechenden behördlichen Anordnungen über die zu treffenden Maßnahmen.

Der alte Plattenkoffer

Parchim (hn) - Der Heimatbund Parchim e. V. lädt am 15. August zu der Show: „Der alte Plattenkoffer - Raritäten aus dem AMIGA-Archiv“ mit den

Entertainern MaFu & GoGo ein. Beginn ist um 16 Uhr. Die Veranstaltung der Stadt Parchim findet im Rathaukeller Parchim statt. Der Eintritt kostet 4 Euro.

10. Picknick-Konzert

Parchim (hn) - Am 19. August findet um 15 Uhr das beliebte Picknickkonzert im Park „Alter Friedhof“ Parchim statt. Machen Sie es sich auf der Picknickdecke gemütlich und genießen sie ein

schwungvolles Konzert mit der FRITZINGS DIXIE CREW - die gute Laune von der Ostsee. Der Eintritt ist frei! Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Stadthalle statt.

Kein Street Food-Festival!

Parchim (hn) - Nach Rücksprache mit dem Veranstalter kann das in diesem Jahr im September geplante Street Food Festival aus organisatorischen Gründen leider nicht in der Kreisstadt stattfinden. Die Stadt bleibt an dem Thema aber dran und versucht,

das Event 2019 nach Parchim zu holen. „Feinschmecker“, die es nicht abwarten können, erhalten kommenden Wochenende in Schwerin eine Kostprobe (vom 10. bis zum 12. August auf dem Altstädtischen Markt) in Parchim.

Neuer Friedhof - Baumhain



Der Bereich Baumhain auf dem Neuen Friedhof. Foto: Nico Klawitter

Parchim (hn) - Auf Grund steigender Nachfrage zu gepflegten Bestattungsangeboten wurde 2017 auf dem Neuen Friedhof der sogenannte Baumhain angelegt. Seit 1. Juli kann nun die

Belegung stattfinden. Im Baumhain gibt es Grabstätten für Särge und für Urnen. Informationen dazu erhalten Sie von der Friedhofsverwaltung der Stadt Parchim, Tel. 03871 226292.

Neue Meerschweinchen-Stube



Das neue Meerschweinchenhaus im Wildpark MV in Güstrow. Foto: Wildpark MV

Güstrow (hn) - Die Meerschweinchen im Wildpark Mecklenburg-Vorpommern haben ein neues Dach über dem Kopf: genauer gesagt zwei nagelneue Häuser, die nicht nur die kleinen Nager klasse finden, sondern auch die Besucher freuen

sich. Denn sie können ab sofort vom Besucherweg aus direkt in die Stube der Meerschweinchen schauen und sie beim Fressen oder Kuschneln beobachten. Spannende Einblicke sind also garantiert. Noch näher kommen die Besucher den Tieren nur bei

der täglichen kleinen Futterrunde, die um 11 Uhr bei den Frettchen startet. Auch bei den Meerschweinchen machen die Tierpfleger dann Halt und bitten die Kinder um Mithilfe bei der Fütterung. Ein großer Spaß bei den kleinen Tieren.

Anzeige

Auf zur Goldwaage in die Waagestraße!



Iris Müller. Foto: fk

Parchim/ SB/ PM In der Waagestraße 5, gelegen zwischen dem Ziegenmarkt und dem Rathaus der Stadt Parchim, hat Iris Müller ihr kleines Goldankauf-Geschäft. Alles was sie hier aufkauft wird auf einer geeichten Waage abgemessen und immer nach den tagesaktuellen Preislisten zu Höchstpreisen bewertet. Angekauft werden u.a. Zahngold, Goldschmuck, Gold- und Silbermünzen (nur den Materialwert, nicht den Münzwert), Golduhren, Bruchgold, Erbnachlässe, Silberbesteck (von

90-er bis 100-er Auflagen) und Silberschmuck. Der Handel mit Edelmetall ist stark von unterschiedlichen Entwicklungen an den Börsen dieser Welt abhängig. Iris Müller hat diese Entwicklungen täglich im Blick. In den vergangenen Monaten hat sich der Goldpreis wieder stark erholt und scheint weiter zu steigen. Genau der richtige Zeitpunkt also, zuhause brachliegende edle Raritäten zu »verflüssigen«, sprich zu Geld zu machen, bevor es an den Börsen wieder bergab geht. Bei Iris Müller verläuft das Kundengespräch unkompliziert, seriös und diskret und der Kunde erhält den Wert der aufzukaufenden Gegenstände nach eingehender Beratung sofort in Bar ausgezahlt. Die freundliche Parchimerin macht den noch Unentschlossenen Mut, den Weg in die Waagestraße zu gehen und die stillen Reserven einmal auf die Goldwaage legen zu lassen. Parken kann man direkt vor der Haustür, oder um die Ecke beidseitig am Rathaus auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen. Öffnungszeiten Montag - Freitag immer von 10.00 - 17.00 Uhr. Da ich auch im Außendienst tätig bin, können Sie mich unter dieser Rufnummer 03871 6296383 immer von 9.00 - 19.00 Uhr erreichen.

**GOLDANKAUF
PARCHIM**
zu TAGESHÖCHSTPREISEN

**SOFORT
GELD
IN BAR**

Inh. Iris Müller
Waagestraße 5 · 19370 Parchim
Tel.: 03871 - 62 96 383

UNKOMPLIZIERT | DISKRET | SERIÖS | SOFORT BARGELD